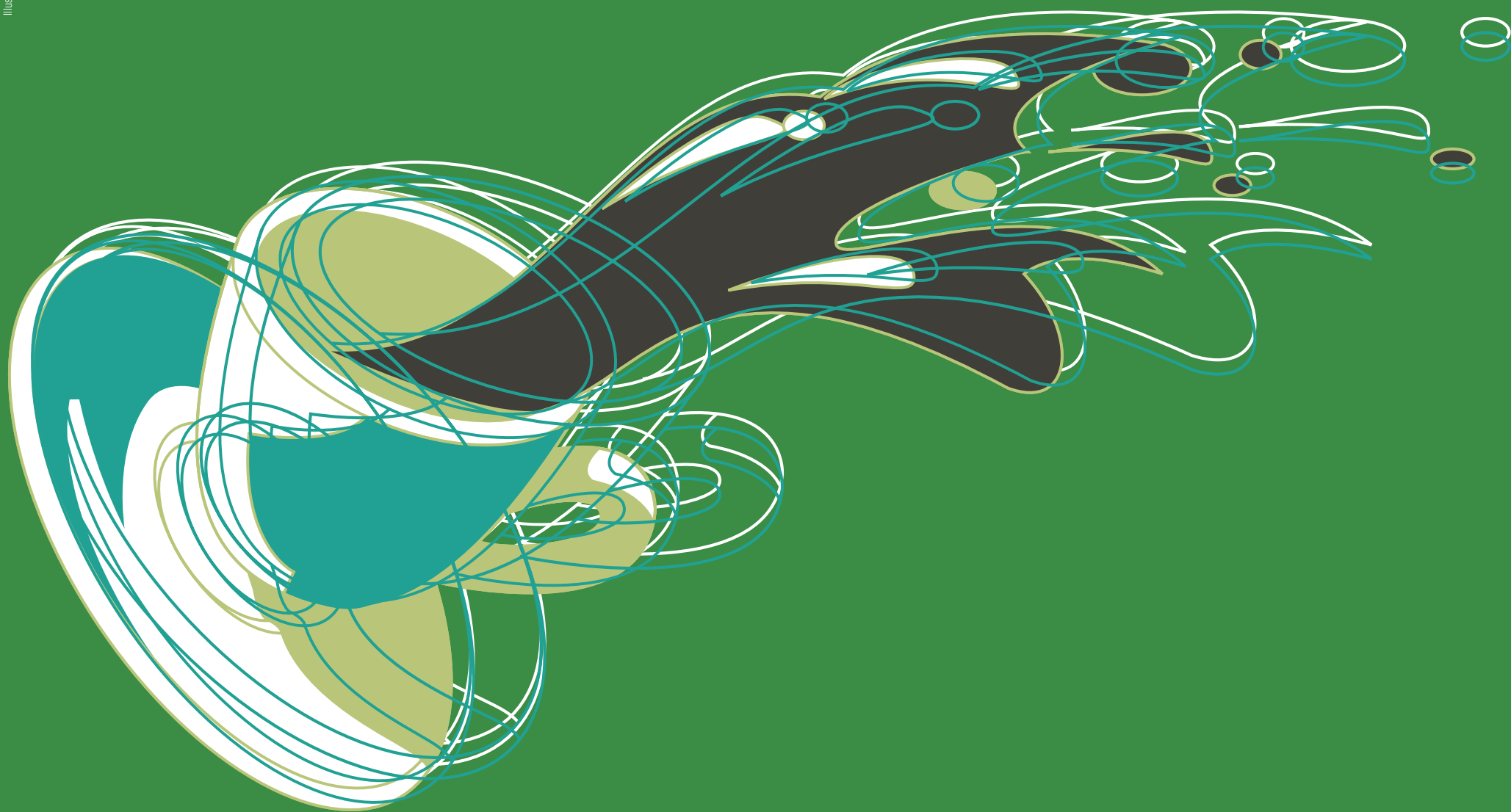




wissenschaftscafé bern spezial

Mit dem Publikum diskutieren:

Dr. med. vet. Otto Maissen, Fachbereichsleiter Tierversuche, Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV

Prof. Dr. Barbara Rothen-Rutishauser, Expertin für 3R-Forschung, Universität Fribourg

PD Dr. Caroline Schlauffer, Co-Leiterin Ethics and Policy Lab, Universität Bern

Moderation: Regula Zehnder, SRF

Donnerstag, 27. November

18.00–19.30 Uhr, vorgängig Apéro

PROGR – Aula

Waisenhausplatz 30, Bern

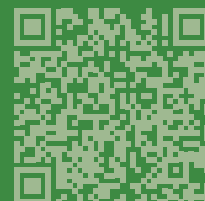
Tierversuche in der Schweiz – ist ein Ende in Sicht?

Wann kommen Tierversuche überhaupt in Frage? Welche Argumente gibt es dafür und dagegen? Sind die Regulierungen für den Tierschutz ausreichend? Wie haben sich die Tierversuche in der Schweiz historisch entwickelt? Wie steht die Bevölkerung dazu? Wo wollen wir als Gesellschaft hin? Was bedeutet «3R – replace, reduce, refine» konkret? Wie ist der aktuelle Stand der Forschung zu den Alternativen?

Der Eintritt ist frei.

Informationen auf unserer Webseite:

www.science-et-cite.ch



Veranstalter

**science
et cité**
wissenschaft und
gesellschaft im dialog

 **Schweizerischer
Nationalfonds**

79
NFP

Advancing 3R
Nationales Forschungsprogramm

Mit freundlicher Unterstützung

 **akademien der
wissenschaften schweiz**